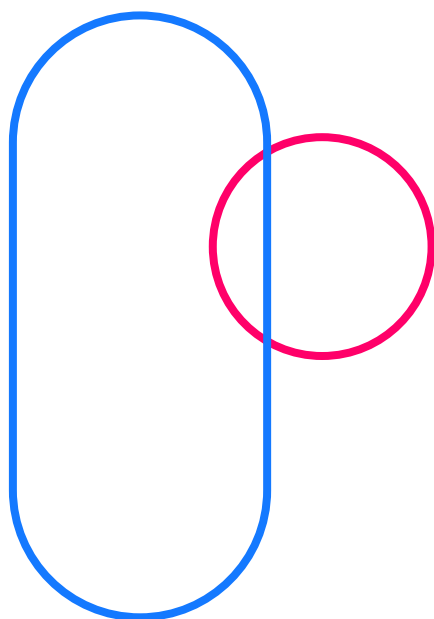
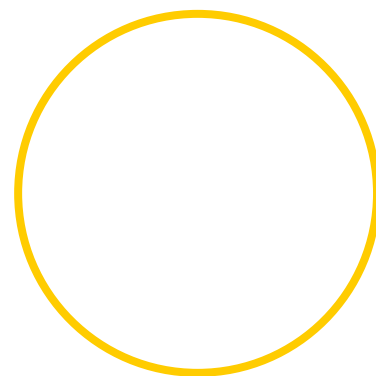


Keine Rekrutierung minderjähriger Schüler*innen durch die Bundeswehr an Schulen und Einrichtungen der Jugendhilfe

Beschluss der
47. Vollversammlung am 11.11.2023



Kurz gesagt

Eine personelle Werbung an Thüringer Schulen ist untersagt. Es ist jedoch nicht auszuschließen, dass eine unterschwellige oder gar eine direkte Werbung unter minderjährigen Schüler*innen für einen Beruf mit der Waffe in der Bundeswehr stattfindet. Diese Befürchtung wird gestützt durch den Fakt, dass die Bundeswehr unter einem gehörigen Nachwuchsdruk steht: „Die Bundeswehr benötigt jährlich rund 20.000 neue Rekruten. Um diese Zahl zu erreichen, werden die Werbemaßnahmen stark ausgeweitet und jedes Jahr Minderjährige als Soldaten rekrutiert: 2022 waren es 1.773 17-Jährige, darunter 327 Mädchen, ein Anstieg um 43% gegenüber dem Vorjahr.“.

Keine Rekrutierung minderjähriger Schüler*innen durch die Bundeswehr an Schulen und Einrichtungen der Jugendhilfe

Wir nehmen wahr, dass die Schule für die Bundeswehr ein hilfreicher Ort zur Rekrutierung von Minderjährigen ist. So wird in einer Antwort auf eine Kleine Anfrage durch die Landesregierung mitgeteilt:

„Bekannt sind der Landesregierung folgende Formen der schulbezogenen Karriereberatung durch Jugendoffiziere/-unteroffiziere:

- Karrierecenter Mühlhausen,
- Bundeswehr-Mobil,
- Internet, Online-Veranstaltungen,
- Kreiswehrrersatzamt,
- Workshop im Rahmen der Berufs- und Studienorientierung,
- Unterrichtsbesuche,
- Zusendung von Infopost/Flyer mit Angeboten der Bundeswehr,
- Arbeitsagentur,
- Messen,
- Praktikum bei Einrichtungen der Bundeswehr,
- Feriencamps für Schüler,
- Vorstellung Berufsmöglichkeiten bei der Bundeswehr bei Truppenbesuch,
- Informationsveranstaltungen mit Schülern und Eltern,

- auf Anfrage und
- Vorstellung durch Vertreter der Bundeswehr über Karrieremöglichkeiten im Gespräch mit Schülern.“

¹ Terre des Hommes - Hilfe für Kinder in Not. *Bundeswehr wirbt um Kinder*. <https://www.tdh.de/was-wir-tun/themen-a-z/bundeswehr-an-schulen/>

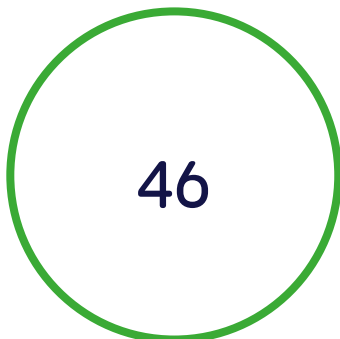
Beschluss

Der Landesjugendring Thüringen e.V. fordert die Landesregierung auf, eine Debatte auf Bundesebene zu initiieren mit dem Ziel, dass eine Rekrutierung Minderjähriger durch die Bundeswehr an Schulen und Einrichtungen der Jugendhilfe unterbleibt.

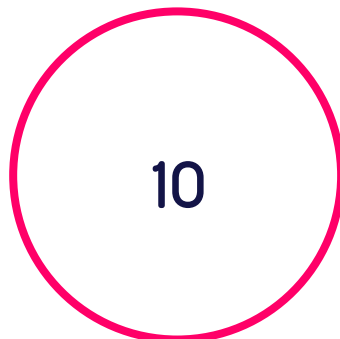
Der Landesjugendring Thüringen e.V. fordert den Bildungsminister auf, eine Untersagung zur Rekrutierung Minderjähriger durch die Bundeswehr an Thüringer Schulen und vorzunehmen.

Der Vorstand wird beauftragt, entsprechende Gespräche mit der Landesregierung zu führen.

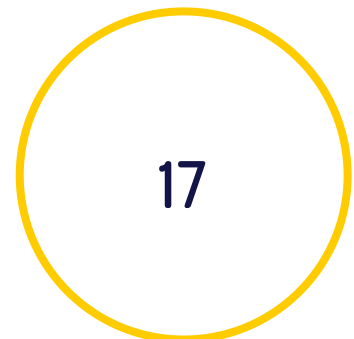
Abstimmung



JA



NEIN



ENTHALTUNG